

Hygienekonzept der Handballabteilung beim MTV 1879 München

1. Grundlagen

Diesem Konzept vom MTV 1879 München liegen die folgenden Konzepte für den Wettkampfbetrieb zu Grunde:

Hygiene-Konzept des BHV für den Wettkampfbetrieb und vom MTV 1879 München

2. Allgemeine Bestimmungen

Wer sich nicht 100 % gesund fühlt, bleibt zuhause. Vor allem bei Husten, Schnupfen.

Es gilt im gesamten Bereich der Halle Maskenpflicht.

Es sind grundsätzlich überall die Abstandsregeln (1,5m) einzuhalten.

Für den Sport gilt In- wie Outdoor 3G.

- Das bedeutet, die Teilnehmer müssen geimpft oder genesen oder getestet sein (PCR-Test: 48 Stunden, Schnelltest: 24 Stunden). Selbsttests können wir aus organisatorischen Gründen nicht anbieten und akzeptieren. Unsere Testzentren in der Häberl- und Werdenfelsstraße sind vorerst weiterhin geöffnet.
- Minderjährige Schülerinnen und Schüler, die in der Schule regelmäßig negativ getestet werden, haben künftig generell zu allen Bereichen von 2G und somit auch 3G auch ohne Impfung Zugang.
- Kinder unter 6 Jahren und nicht eingeschulte Kinder sind von der Testpflicht ausgenommen.
- Des Weiteren gilt wie bisher die FFP2-Maskenpflicht bis zum Betreten der Sportfläche.

Zutritt für Zuschauer sind nur mit 2G Regeln und FFP2 Maske

Ausnahme ist für die Abteilungsleitung des MTV 1879 München

Mannschaftsumkleiden im UG

Kabine 2, 3, 4 sind 5 bzw. 6 Personen erlaubt

Kabine 5/6 12 Personen diese für die Gastmannschaft vorbehalten wird.

3. Anreise zu Halle

Die Anreise der Spielerinnen und der Schiedsrichterinnen sollte nach Möglichkeit mit dem PKW oder MVV erfolgen. Es stehen ausreichend Parkplätze zur Verfügung.

Bei der Ankunft soll sich die Mannschaften bzw. Schiedsrichter vor der Halle versammeln und gemeinschaftlich in die Halle eintreten.

4. Eintritt in die Halle

Es stehen im Eingangsbereich Desinfektionsmittel-Spender zur Verfügung. Dies müssen bei Eintritt genutzt werden. Die Halle ist 60 Min. vor Spielbeginn für die Gastmannschaft geöffnet.

5. Zugang zum Spielfeld

Der Mindestabstand beim Betreten der Halle und des Spielfelds muss immer gewährleistet sein. Jede Mannschaft nutzt einen separaten Eingang. Zugangstür zur Halle bleiben stets geöffnet. In der Auswechselzone sind 2 Bänke aufgestellt. Team-Time-Out-Karten müssen desinfiziert werden.

Nach der Aufwärmphase erfolgt 15 Minuten vor Spielbeginn eine Lüftungspause. Kontakt mit der gegnerischen Mannschaft ist zu diesem Zeitpunkt möglichst zu vermeiden.

Die technische Besprechung findet am Kampfgericht mit dem Schiedsrichtern und Betreuern statt. Mund-Nasen-Schutz muss dabei getragen und die Hände desinfiziert werden.

Auf Seitenwechsel kann verzichtet werden, muss aber mit den SR und Betreuern abgeklärt werden. Spielbälle sind vor dem Spiel durch die Heimmannschaft zu desinfizieren.

6. Während des Spiels

Jeder Spieler soll seine eigene Trinkflasche und Handtuch verwenden.

Auf Abklatschen soll grundsätzlich verzichtet werden.

Bei Beantragung eines Team-Time-Outs ist auf Abstand zu achten.

Am Kampfgericht ist während des gesamten Spiels ein Mund-Nasen-Schutz zu tragen.

7. Halbzeit

Die Desinfektion der Bänke, Tore und Team-Time-Out-Karten ist in der Halbzeit vorzunehmen.

8. Nach dem Spiel

Der Aufenthalt in den Kabinen ist auf ein Minimum zu beschränken. Die Halle unverzüglich von allen Anwesenden zu verlassen. Verlassend der Halle bitte die Markierungen beachten.